Marokkanische Sahara: Dem Königreich Marokko „wird immer Gabuns bedingungslose und beständige Unterstützung zugutekommen“ (dem gabunischen Außenminister zufolge)

Rabat–Dem Königreich Marokko „wird immer die bedingungslose und beständige Unterstützung Gabuns in Hinsicht auf die Frage der Marokkanität der Sahara zugutekommen“, bekräftigte am Montag, dem 05. Februar 2024 in Rabat, der Minister für auswärtige Angelegenheiten, für subregionale Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Gabuner, Herr Régis Onanga Ndiaye.

„Ich möchte bekräftigen, dass das Königreich Marokko ein privilegierter Partner Gabuns bleibt und dem Königreich Marokko in diesem Zusammenhang immer die bedingungslose und beständige Unterstützung meines Landes in der Frage der Marokkanität der Sahara zugutekommen wird“, unterstrich Herr Onanga Ndiaye in einer Presseerklärung im Anschluss an dessen Begegnung mit dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser Bourita, am Rande der hochrangigen Ministerkonferenz zu mittelschweren Staaten mit hohem Einkommen.

Der Chef der gabunischen Diplomatie verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass sein Land sowohl auf bilateraler als auch auf multilateraler Ebene stets seine Unterstützung der Marokkanität der Sahara gegenüber bekundet habe, feststellend, dass „diese Position klarstehend ist und keinen Zweifel zulässt, wie wovon die Einweihung eines Generalkonsulats Gabuns in Laâyoune die Bestätigung gemacht hat, das

vermittels der Unterstützung der höchsten marokkanischen Behörden sehr gut funktioniere.

Er würdigte überdies die hervorragenden politischen und diplomatischen Beziehungen zwischen den beiden Staaten, sowohl auf ministerieller und kommerzieller Ebene als auch in den Entwicklungsfragen, die Hoffnung auf eine weitere Verstärkung der bilateralen Zusammenarbeit sowie auf die hervorragende Qualität der Beziehungen zwischen den beiden Staaten hegend, im Besonderen im Bereich der innovierenden Fragen.

Der gabunische Minister bekräftigte darüber hinaus die Bedeutung der bevorstehenden Einberufung einer gemeinsamen Kommission zwischen dem Königreich Marokko und der Republik Gabun, die Anwesenheit zahlreicher marokkanischer Unternehmen begrüßend, die zur Entwicklung des Industriegefüges und der Handelsaktivitäten in der Republik Gabun beisteuern.

Herr Onanga Ndiaye gab außerdem an, dass er mit Herrn Bourita die politische Situation in Gabun besprochen habe, feststellend, dass die beiden Parteien den Zeitplan für den Übergang und für dessen Entwicklung, „der unter den besten Bedingungen zustande kommt, unter die Lupe genommen haben“.

„Ich möchte dem Königreich Marokko für die Unterstützung und für die Begleitung meine Danksagung entbieten, die es Gabun sowohl bilateral als auch multilateral anbietet, „da das Königreich Marokko den Vorsitz innerhalb des Friedens-und-Sicherheitsrates der Afrikanischen Union innehat, wo die Frage Gabuns erörtert wird“, bemerkte er.

Am Montag und am Dienstag kommt in Rabat die hochrangige Ministerkonferenz zu Staaten mit mittlerem Einkommen zustande, woran sich 32

Staaten, wovon viele auf Ministerebene vertreten sind, sowie 23 Entwicklungsagenturen der Vereinten Nationen und andere internationale und regionale Institutionen beteiligten.

Diese hochrangige Ministerkonferenz ist Bestandteil der Präsidentschaft des Königreichs Marokko der Gruppe der Freunde der Staaten mit mittlerem Einkommen im Rahmen der Vereinten Nationen, die er bezogen auf 2023 innehat, und wird unter dem Motto „Lösung für die Entwicklungsherausforderungen von Staaten mit mittlerem Einkommen in einer sich verändernden Welt“ veranstaltet, und dies in der Kontinuität seines Eintretens zu Gunsten von den Interessen der Entwicklungsstaaten, unter der weitsichtigen Vision seiner Majestät des Königs Mohammed VI, zu Gunsten von einem aktiven und vereinten Multilateralismus.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com